

Gemeindefreizeit 2023

Nach langer Pause fand am vierten April-Wochenende wieder eine Gemeindefreizeit statt. 45 Personen fanden sich am Freitagnachmittag in der Jugendherberge Speyer ein. Die Stimmung war gut und wir konnten die Räumlichkeiten und die tolle Lage am Rhein genießen. Ein Dank an das unermüdliche Vorbereitungsteam!



Nach dem guten Abendessen starteten wir ins gemeinsame Singen mit Elisabeth. Das war Balsam für die Seele und ein prima Start! Auch die sieben Kinder waren begeistert dabei und folgten anschließend ganz selbstverständlich Rebekka und Wilfried ins Kinderprogramm. Die beiden hatten sich super vorbereitet und die Kids waren begeistert.

Wir Erwachsene hatten die Einführung ins Thema „Kreuz, Sühne und Opfer“ mit Manfred Kasemann. Zugegeben ein schweres Thema! Aber im Laufe der beiden Einheiten verwandelte es sich durch die Auslegung entsprechender Bibelstellen. Manfred konnte uns mit Beispielen aus dem Alltag aufzeigen, dass Gott ein liebender Vater ist. Schuld existiert im menschlichen Denken und Handeln, nicht in Gottes Wirken. Er war im Kreuz und verwandelte die vermeintliche Niederlage am Kreuz in die Auferstehung!

Als Tagesabschluss am Freitagabend hatten die Kids quasi Kinovorführung: ein phantastischer Tierfilm (auch einige Erwachsene wie ich, hatten große Freude daran). Die meisten trafen sich zum gemütlichen Beisammensein z.T. mit leckeren Cocktails.

Volkmar bot vor dem Frühstück jeweils Gebetszeiten als Einstieg in den Tag an.

Der Samstagvormittag galt nach dem gemeinsamen Singen der zweiten Einheit des Themas, während die Kids mit Wilfried und Rebekka viel draußen bei einer Schnitzeljagd unterwegs waren.



Nach dem Mittagessen wurden zwei Ausflüge angeboten. Das „Jüdisches Leben in Speyer“ war eine Führung für Erwachsene und „Reise ins Mittelalter“ bot auch den Kindern viele Anregungen zum Mitmachen. Da durften wir sogar den Altpörtel besteigen und hatten einen Rundumblick auf die Stadt. Richtig geschafft kamen wir gerade rechtzeitig zum Abendessen zurück. Wie gewohnt war der bunte Abend der Höhepunkt mit vielen lustigen Spielen. Das Vorbereitungsteam (ganz besonders Isabel und David) hat sich etwas Famoses einfallen lassen. In vier Zufallsgruppen, die über die Schuhgrößen gebildet wurden, entstanden eifrige Teams, die in einem Turnier gegeneinander spielten und sich anfeuerten. Es war für alle möglichen Fähigkeiten etwas dabei und so haben die Kids kräftig mit angepackt. Irgendwie bekamen von der Belohnung für die Sieger alle etwas ab.

Am Sonntagmorgen hieß es nach dem Frühstück Zimmer räumen. Danach haben wir zusammen gesungen und im Anschluss miteinander Gottesdienst mit Abendmahl in Tischgruppen gefeiert. Die Kinder stimmten uns mit einem Sketch auf das Thema ein.

Nach dem gemütlichen Mittagessen nahmen wir voneinander Abschied, aber nicht ohne den Termin für die Gemeindefreizeit im nächsten Jahr auf dem Thomashof! Gute Aussichten! Unsere Enkelinnen, die zum ersten Mal dabei waren, sagten gleich „Wir fahren wieder mit!“

S.G.